

6:11 – Meister Lugano zu stark für den SC Schaffhausen

WASSERBALL NLA. Luganos Startoffensive bescherte dem SCS am Samstag im Heimspiel gegen Lugano einen frühen 0:2-Rückstand. Wie schon gegen Horgen schienen die Schaffhauser nicht richtig bereit zu sein. Individuelle Fehler nutzten die Lugano Sharks kaltblütig aus, die Verhältnisse waren rasch geklärt. 0:1 nach 27 Sekunden, der SCS zweimal mit der 30-Sekunden-Regel in Konflikt, 0:2 nach zwei Minuten. Eine Überzahl nicht genutzt, SCS-Trainer Radojevic hatte genug gesehen. Erstes Time-out, Neustart. Radojevic beklagte die mangelnde Konzentration, appellierte an den Stolz der Mannschaft. Daran, dass das Spiel in Erwartung eines Gewitters über der KSS 15 Minuten früher angepiffen wurde, kann es nicht gelegen haben. Die Teams wussten Bescheid, die Zuschauer allerdings nicht, das Gewitter blieb glücklicherweise aus.

Kurz vor Ende des ersten Viertels erzwang Gabor Turzai im Center einen Strafwurf, den er auch gleich selbst wertete. Der SCS war im Spiel angekommen. Nach dem ersten Wechsel gelang

Yoshi Widtmann sogar der Ausgleich, als er einen Konter zum 2:2 durchzog. Lugano zog dank individueller Klasse und Zweikampfstärke wieder davon. Zwischen vier und sechs Toren war der Vorsprung und hielt sich einigermaßen in Grenzen, und das ist gut so. Mit Blick auf die Tabellensituation könnte das Torverhältnis noch wichtig werden.

Lugano hatte tags zuvor Kreuzlingen mit 7:6 bezwungen. Dass Trainer Salvati mit einer veränderten Aufstellung antrat und nur neun Spieler einsetzte, war an diesem Abend kaum zu spüren. Lugano ist mit starken Einzelspielern besetzt. Der SCS erkämpfte ein vernünftiges Resultat gegen den grossen Dominator. Trainer Radojevic zog jedoch eine zwiespältige Bilanz: »Wir haben in dieser Saison schon viermal gegeneinander gespielt, wir kennen uns. Wir hatten viele Möglichkeiten, die Chancenauswertung war aber nicht optimal.« (Cad.)

SC Schaffhausen – Lugano 6:11 (1:2, 1:3, 1:3, 3:3). SCS mit: Yannik Schmuki / Baiker, Mattoscio (2), Turzai (1), Tafro, Steine-
mann, Zlomislic, Corbach (1), Frei, Widtmann (1), Vigh (1).